



## "Fechten für den Dom"

Das Pokalturnier um die Salierkrone am 11./12.9. 2004 in Speyer



Das vom Förderkreis Fechten veranstaltete Turnier um die Salierkrone im Damen- und Herrenflorett für Jugendliche und Schüler gewinnt immer mehr an Bedeutung, hatten sich doch schon im Vorfeld **viele prominente Persönlichkeiten aus Politik und Sport** angekündigt: die Eröffnungsreden hielten dieses Jahr Bürgermeister Hanspeter Brohm und TSV- Vorstandsmitglied Manfred Hüskes. Herr Ritter von der „Europäischen Stiftung Kaiserdom zu Speyer“ erläuterte die mit dem Turnier verbundene Aktion **„Fechten für den Dom“** und die Bedeutung des Weltkulturerbes „Speyerer Dom“. Rüdiger Volb als Präsident des Südwestdeutschen Fechtverbandes und Judith Kopf als Vizepräsidentin des Sportbundes Pfalz eröffneten die „Spiele“. Aber auch Frau Zehfuß vom Vorstand des Stadtverbandes und Herr Zimmermann sowie Mitglieder vom Stadtrat spürten die Faszination, die vom Fechten ausgeht.

Dieser Faszination erlagen offensichtlich auch fast 90 Fechterinnen und Fechter im Alter von 8-16 Jahren, die insgesamt 27 verschiedenen Fechtclubs angehören und teilweise einen beträchtlichen Anreiseweg zurückzulegen hatten: Die Starter aus den am weitesten entfernten Regionen kamen aus Bordeaux und Umland (Frankreich) und aus Ankara (Türkei).

Dank einer einwandfreien Leistung des Technischen Direktoriums mit Marco Bernhard, Ralf und Christian Plechinger, der Obleute sowie der Hallentechnik unter Leitung von Karl-Heinz Henninger war ein reibungsloser Ablauf des Turniergehens gewährleistet. Aber auch der unermüdliche Einsatz der Eltern und FechterInnen trug zum Erfolg des Wochenendes bei.





Die jungen FechterInnen lieferten sich engagierte und packende Gefechte in einer harmonischen Atmosphäre. Am Ende der Turniertage gab es die wohlverdiente Preisverleihung durch Katja Nass, die über eine Dekade zur Weltklasse im Damendegen zählte. Der Wanderpreis für die beste Vereinsleistung im Bereich Schüler ging dieses Jahr wieder an den TSG Friesenheim. Ebenso ging der Preis für die beste Gesamtleistung im Bereich B-Jugend zum wiederholten Mal an die jungen FechterInnen des TSV Speyer. Jana Marschner erhielt den Wanderpreis als beste Speyerer Fechterin.



Siegerehrung A-Jugend Herrenflorett

A-Jugend Damenflorett

1. ULUSAHIN Utku FC ANKARA TUR, 2. BOISSET Simon SE MERIGNAC FRA, 3. BRAUN Marius FSV KLARENTHAL GER  
 JACUBOWSKI Rasmus TBB BUCHEN GER, SALZMANN Reto MANNHEIMER FC GER, PAPE Ramon TSG KAISERSLAUTER GER, AHRENS Konstantin MTV MAINZ GER, GÄRTNER Julian MANNHEIMER FC



1. SAUER Anne FC TBB GER, 2. AHRENS Miriam MTV MAINZ GER, 3. TRITTELVITZ Danielle TG ROHRBACH GER,  
 LUBEIGT Edith EC BORDEAUX FRA, MARSCHNER Jana TSV SPEYER GER, ECKL Kristin TSG FRIESENHEIM GER, WALTER Ana-Sophie TSG WIESLOCH GER, REITZ Nina TUS 1860 NEUNKIRCH GER



Die zahlreichen Zuschauer bekamen von den jungen Sportlern tolle Gefechte zu sehen. Während bei den Damen der A-Jugendlichen Anne Sauer aus Tauberbischofsheim dominierte, begeisterten bei den Jungs die Gefechte des türkischen Nationalkadermitglieds aus Ankara Utku Ulusahin, des Franzosen Simon Boisset sowie Rasmus Jacobowski aus Tauberbischofsheim. Aber auch alle anderen wussten das Publikum mit spannenden und fairen Kämpfen zu begeistern. Beste Speyerer waren Jana Marschner auf Platz 5 und Christian Henninger, der nach einer großartigen Aufholjagd knapp das Viertelfinale verpasste und am Ende auf Platz 9 landete.